## § 58 Abschlusszeugnisse

- (1) <sup>1</sup>Im Abschlusszeugnis sind auszuweisen:
- 1. die Gesamtnote in Worten nach Maßgabe des § 16 Abs. 2 und 3,
- 2. die auf zwei Dezimalstellen errechnete Gesamtnote,
- 3. die Zeugnisnoten der Pflicht- und Prüfungsfächer des Abschlussjahres und
- 4. die Zeugnisnoten der in den vorausgegangenen Schuljahren abgeschlossenen Pflicht- und Prüfungsfächer sowie die Note des Praktikumsberichts.

<sup>2</sup>Die Teilnahme an den Seminaren laut Stundentafel sowie an Wahlfächern wird in das Abschlusszeugnis mit der Bemerkung "teilgenommen" eingetragen. <sup>3</sup>Der Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung wird mit der Bemerkung: "Die Inhalte des Unterrichtsfachs "Berufs- und Arbeitspädagogik" entsprechen den in § 3 Ausbilder-Eignungsverordnung genannten Anforderungen." eingetragen. <sup>4</sup>Zum Nachweis der beruflichen Eignung gemäß § 30 Abs. 2 Nr. 3 BBiG wird folgende Bemerkung in das Abschlusszeugnis aufgenommen: "Mit dem Abschluss werden die beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten gemäß § 30 Abs. 2 Nr. 3 des Berufsbildungsgesetzes nachgewiesen."

- (2) <sup>1</sup>Bei der Ermittlung der Abschlusszeugnisnote in Prüfungsfächern wird die nach § 19 Abs. 1 Satz 2 und 3 auf zwei Dezimalstellen ermittelte Fortgangsnote des Abschlussjahres, die Note der schriftlichen Prüfung und die Note der praktischen Prüfung je zweifach, die Note der mündlichen Prüfung je einfach gewertet. <sup>2</sup>In den übrigen Fächern ist die Fortgangsnote zugleich die Note des Abschlusszeugnisses. <sup>3</sup>Die Abschlusszeugnisnoten sind als ganze Noten auszuweisen. <sup>4</sup>Im Fach "Berufs- und Arbeitspädagogik" wird die Abschlusszeugnisnote aus der schriftlichen Note gemäß § 19 Abs. 3 Satz 1 und der Note der praktischen Prüfung aus dem dritten Schuljahr zu gleichen Teilen ermittelt.
- (3) Für die Berechnung der Gesamtnote gemäß Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 und für das Bestehen der Abschlussprüfung zählen alle Noten der Pflicht- und Prüfungsfächer im Abschlusszeugnis.
- (4) Abschlusszeugnisse, Urkunden und sonstige Bestätigungen werden nach Vorgaben des Staatsministeriums erstellt.